

2	Wien	
3	Eisenstadt	3,2
	Pinkafeld	
	Budapest	45
	Trakai	30

Fachhochschul
Studiengänge



Burgenland

ECTS – Guide

**Fachhochschul-Masterstudiengang
Business Process Engineering &
Management**

(0635)

Studienjahr 2009/2010

Modul

BKT1

Basiskompetenz IKT

ECTS gesamt: 9 ECTS

Ziel:

Die Absolventin / Der Absolvent erwirbt Qualifikationen in den Prinzipien der Softwareentwicklung. Weiters kennen sie/er Prinzipien des Managements der IT-Infrastruktur.

Voraussetzungen:

Entsprechend Zugangsvoraussetzungen

Lehrveranstaltung:

LV Nummer

E0635BKT102

Bezeichnung

Entwurf von Software-Systemen

Art

3 ECTS Integrierte Lehrveranstaltung

Teilgebiet

Wissenschaftliche Grundlagen + Methoden

Niveau

Einführung

Unterrichtssprache

Deutsch

Semester

1. Semester

Lehreinheiten

30

ECTS

3 ECTS

Bewertungsmethoden:

LV-immanenter Prüfungscharakter

Inhalte:

Softwareentwicklungsprozesse; Analyse und Entwurfsmethoden in der Softwareentwicklung; Requirements Engineering; Qualitätsmanagement in der Softwareentwicklung; Agile Softwareentwicklung.

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635BKT103
Bezeichnung	Entwurf von Software-Systemen
Art	3 ECTS Übung
Teilgebiet	Wissenschaftliche Grundlagen + Methoden
Niveau	Einführung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	1. Semester
Lehrinheiten	45
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Übungen zur gleichnamigen integrierten Lehrveranstaltung mit den Inhalten:
Softwareentwicklungsprozesse; Analyse und Entwurfsmethoden in der Softwareentwicklung;
Requirements Engineering; Qualitätsmanagement in der Softwareentwicklung; Agile
Softwareentwicklung.

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635BKT101
Bezeichnung	IKT-Infrastruktur
Art	3 ECTS Integrierte Lehrveranstaltung
Teilgebiet	Wissenschaftliche Grundlagen + Methoden
Niveau	Einführung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	1. Semester
Lehrinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Gestaltungswirkung der IT- Infrastruktur; Sichten auf die IT-Infrastruktur; Evaluationsmethoden zur
Messung der IT- Infrastruktur; kritische Geschäftsprozesse und Anforderungen an die IT-Infrastruktur;
Schutz kritischer IT-Infrastruktur; Revision der IT-Infrastruktur; Erfolgsfaktorenmessung der IKT
Infrastruktur; IT Infrastructure Library; IT-Risikomanagement und IT-Controlling.

Modul

BKW1

Basiskompetenz Wirtschaft

ECTS gesamt: 9 ECTS

Ziel:

Die Absolventin / Der Absolvent erwirbt Qualifikationen in Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftsrecht. Darüberhinaus besitzt sie/er Kompetenz im Bereich der Unternehmensführung und des Controllings.

Voraussetzungen:

Entsprechend Zugangsvoraussetzungen

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635BKW101
Bezeichnung	Betriebswirtschaftslehre
Art	3 ECTS Integrierte Lehrveranstaltung
Teilgebiet	Wissenschaftliche Grundlagen + Methoden
Niveau	Einführung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	1. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden:

LV-immanenter Prüfungscharakter

Inhalte:

Unternehmen und Umwelt; Bedingungen des Wirtschaftens/Organisation (Markt- & Unternehmensordnung, Rechtsformen von Unternehmen); Beschaffung/Einkauf, Lager und Logistik; Die Produktion (Begriffsklärung, Produktionsplanung - Instrumente, Produktionsdurchführung); Dienstleitungen; Absatzplanung/Marketing (Gegenstand und Eingliederung im Unternehmen, Märkte und Teilnehmer, Konkurrenzanalyse, Marketinginstrumente, Marktforschung); Personalwesen (Aufgaben und Einordnung, Personal-Management-Methoden); Rechnungswesen; strategisches Management (Unternehmenskonzept, Planungsprozess); Investitionsmanagement und Finanzierung .

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635BKW102
Bezeichnung	Wirtschaftsrecht
Art	3 ECTS Integrierte Lehrveranstaltung
Teilgebiet	Wissenschaftliche Grundlagen + Methoden
Niveau	Einführung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	1. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Behandlung grundlegender handels- und gesellschaftsrechtlicher Aspekte; Vertragsgestaltung im EDV Bereich sowie jene Aspekte des EU-Rechtes, welche bei der Abwicklung von größeren Aufträgen zu beachten sind; das digitale Dokument im Recht; gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht; Grundlagen Datenschutzrecht

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635BKW103
Bezeichnung	Unternehmensführung und Controlling
Art	3 ECTS Übung
Teilgebiet	Wissenschaftliche Grundlagen + Methoden
Niveau	Einführung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	1. Semester
Lehreinheiten	45
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Unternehmen und Unternehmensführung; Strategie und Strategiegestaltung; Organisation und Organisationsgestaltung; Aufgaben des Controlling; Methoden und Instrumente des Controlling; Kosten und Leistungscontrolling; Investitionscontrolling; Finanzcontrolling; Projektcontrolling; Einrichtung effizienter Reportingverfahren; Gestaltung des Managementinformationssystems

Modul

IEG1

Business Process Management

ECTS gesamt: 9 ECTS

Ziel:

Auf Basis erworbener Kompetenzen im Bereich der Grundlagen des IT-Prozessmanagements besitzt die Absolventin / der Absolvent vertiefte Kompetenz im Bereich der Modellierung von Geschäfts- und Wissensprozessen.

Voraussetzungen:

Entsprechend Zugangsvoraussetzungen

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635IEG101
Bezeichnung	IT-Prozessmanagement
Art	4,5 ECTS Integrierte Lehrveranstaltung
Teilgebiet	Wissenschaftliche Grundlagen + Methoden
Niveau	Einführung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	1. Semester
Lehreinheiten	45
ECTS	4,5 ECTS

Bewertungsmethoden:

LV-immanenter Prüfungscharakter

Inhalte:

Prozess und Unternehmensführung; Erkennen und Verstehen von Prozessen; Prozesse erfassen und visualisieren; Prozesse analysieren und gestalten, steuern, betreiben und optimieren von Prozessen; der Mensch im Prozessmanagement; Anwendung und Auswahl von Prozesswerkzeugen; Change Management in Prozessen; Prozessmanagement in excellenten Unternehmen; Fallbeispiel der Prozessumsetzung.

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635IEG102
Bezeichnung	Modellierung von Geschäfts- und Wissensprozessen
Art	4,5 ECTS Integrierte Lehrveranstaltung
Teilgebiet	Wissenschaftliche Grundlagen + Methoden
Niveau	Einführung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	1. Semester
Lehreinheiten	45
ECTS	4,5 ECTS
Bewertungsmethoden:	LV-immanenter Prüfungscharakter

Inhalte:

Vorgehensweise der Geschäftsprozessmodellierung; Darstellungsart und Notation; Werkzeuge der Geschäftsprozessmodellierung (Visualisierung, Modellierung, Simulation und Case Tools); Managementprozesse; Der IT Business Case.

Modul

MAK1

Management & Kommunikation I

ECTS gesamt: 5 ECTS

Ziel:

Die Absolventin/der Absolvent besitzt die adäquaten sprachlichen Ausdrucksmittel, fachspezifische und aktuelle Themen in Englisch zu präsentieren und zu diskutieren, Besprechungen zu leiten sowie Verhandlungen zu führen. Des Weiteren ist sie/er in der Lage, mit wissenschaftlichen Texten zu arbeiten und solche auch selbst zu verfassen. Sie/er ist eingeführt in die Spezifika der Betriebsorganisation.

Voraussetzungen:

Entsprechend Zugangsvoraussetzungen

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635MAK101
Bezeichnung	English for Professionals
Art	2 ECTS Übung
Teilgebiet	Fachübergreifende Qualifikationen
Niveau	Einführung
Unterrichtssprache	Englisch
Semester	1. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden:

LV-immanenter Prüfungscharakter

Inhalte:

Diskussionen (Meinungen und Argumente, wirtschaftliche und technische Themen); Präsentationen (Vorbereitung und Durchführung, Körpersprache); Präsentieren eines Produkts, einer Firma usw.; Planung und Durchführung von Projekten; Vokabel/Grammatik-Verfestigung und Erweiterung.

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635MAK102
Bezeichnung	Internationales Management
Art	3 ECTS Integrierte Lehrveranstaltung
Teilgebiet	Fachübergreifende Qualifikationen
Niveau	Einführung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	1. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Organisationstheoretische Ansätze; Aufbau- und Ablauforganisation; Organisation der betrieblichen Funktionsbereiche; Organisation als Managementaufgabe; Organisatorische Regelungen; organisatorischer Wandel; Business Reengineering; Organisationsentwicklung; Fallstudien Präsentation und Diskussion

Modul

SEG1

Software Engineering I

ECTS gesamt: 7 ECTS

Ziel:

Die Absolventin / Der Absolvent erwirbt im Fachbereich des Software Engineerings notwendige Kompetenzen im Bereich Architektur-Design und Prozessorientierung, sowie Datenmodellierung und Datenbanken, wie dies für den weiteren Kompetenzaufbau im Bereich des Business Process Engineerings nötig ist.

Voraussetzungen:

Entsprechend Zugangsvoraussetzungen

Lehrveranstaltung:

LV Nummer

E0635SEG101

Bezeichnung

Architektur-Design und Prozessorientierung

Art

4 ECTS Vorlesung

Teilgebiet

Wissenschaftliche Grundlagen + Methoden

Niveau

Einführung

Unterrichtssprache

Deutsch

Semester

1. Semester

Lehreinheiten

30

ECTS

4 ECTS

Bewertungsmethoden:

LV-abschließende Prüfung

Inhalte:

Herausforderungen in der IKT-Architektur; IKT-Architekturen verstehen und dokumentieren; IKT-Architekturen bewerten; IKT-Architektur im Kontext der Unternehmensorganisation; der IKT-Architekt; Management von IKT-Architekturen.

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635SEG102
Bezeichnung	Datenmodellierung und Datenbanken
Art	3 ECTS Integrierte Lehrveranstaltung
Teilgebiet	Wissenschaftliche Grundlagen + Methoden
Niveau	Einführung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	1. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Einführung; Grundkonzepte; Relationale Datenbanken; Entity Relationship Modellierung; Normalformen; Abfragesprachen; Zugriffsteuerung; Data Dictionary. Anwendung anhand konkreter Beispiele bzw. Datenbestände: Modellierung, Implementierung, Test, sowie praktischer Einsatz (Verwendung). Objektorientierte Datenbanken; Methodenvergleich.

Modul

BPE1

Business Process Engineering

ECTS gesamt: 10 ECTS

Ziel:

Die Absolventin / Der Absolvent ist eingeführt in die Methoden und Techniken des Information Engineering. Sie/Er besitzt umfassende Kompetenz im Bereich Enterprise Resource Planning Systems und hat durch die Bearbeitung einer Fallstudie nachgewiesen, dieses Wissen auch berufsfeldbezogen anwenden zu können.

Voraussetzungen:

BKT1 bzw. BKW1, IEG1

Lehrveranstaltung:

LV Nummer

E0635BPE103

Bezeichnung

Case Study ERP

Art

4 ECTS Wirtschaftspraktikum

Teilgebiet

Wissenschaftliche Grundlagen + Methoden

Niveau

Vertiefung

Unterrichtssprache

Deutsch

Semester

2. Semester

Lehreinheiten

60

ECTS

4 ECTS

Bewertungsmethoden:

LV-immanenter Prüfungscharakter

Inhalte:

Durchführen einer anwendungsorientierten, interdisziplinären Fallstudie zum Thema Enterprise Resource Planning Systems.

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635BPE101
Bezeichnung	Methoden des Information Engineering
Art	3 ECTS Integrierte Lehrveranstaltung
Teilgebiet	Wissenschaftliche Grundlagen + Methoden
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	2. Semester
Lehrinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Methoden und Techniken zur Unterstützung der strategischen/taktischen und operativen Aufgaben des Informationsmanagements. Methoden aus dem strategischen, dem administrativen und operativen Information Engineering. Gemeinsamkeiten (Überschneidungen) und Unterschiede der Methoden und Techniken je Anwendungsdomäne - Eignung der Methoden des Information Engineering für bestimmte Aufgabenstellungen des IT-Prozessmanagements. Ansatz der Soft Systems Methodology.

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635BPE102
Bezeichnung	Enterprise Resource Planning Systems (ERP)
Art	3 ECTS Integrierte Lehrveranstaltung
Teilgebiet	Wissenschaftliche Grundlagen + Methoden
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	2. Semester
Lehrinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Einführung und Begrifflichkeit; ERP Systeme, Applikationen und Funktionen; Einführung und Wartung von ERP Systemen; Nutzen der IT, Einsatzgebiete, Verwendbarkeit; Prozessanalyse, Definition von Workflows; Prozessmodellierung und -management; Trends in ERP Systemen (inkl. wichtiger Hersteller); technische Grundlagen; Systemanalyse, Plattformwahl, Einsatzplanung; Systemimplementierung, Systemintegration; Roll-Out, Schulung, Support; Fallbeispiele.

Modul

ITG1

IT-Governance

ECTS gesamt: 8 ECTS

Ziel:

Die Absolventin / Der Absolvent erwirbt Kompetenzen in IT-Governance. Sie / Er kennt Grundsätze, Verfahren und Maßnahmen, die sicherstellen, dass mit Hilfe der eingesetzten IT die Geschäftsziele abgedeckt, Ressourcen verantwortungsvoll eingesetzt und Risiken angemessen überwacht werden. Sie/er besitzt Kompetenz in Bezug auf die Regulierung und Kontrolle einer serviceorientierten Architektur (SOA). Kenntnisse im Bereich IKT-Sicherheits- und Risikomanagement komplettieren den Kompetenzerwerb in diesem Modul.

Voraussetzungen:

alle Module des 1. Semesters

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635ITG103
Bezeichnung	IKT-Sicherheits- und Risikomanagement
Art	3 ECTS Integrierte Lehrveranstaltung
Teilgebiet	Exemplarische Wahlpflichtfächer
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	2. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden:

LV-immanenter Prüfungscharakter

Inhalte:

Zweck des Sicherheitsmanagements; Aufgaben des Sicherheitsmanagements; Risikoklassen; Maßnahmen des Sicherheitsmanagements; Schutztechniken; Identitätsmanagement; Maßnahmenkategorien; Vorgehensmodell; der IT-Grundsatzkatalog; Sicherheitsmanagement in anderen Modellen (z. B. ITIL); Metriken und Konzepte zur Messung der IT-Sicherheit; ein Reifegradmodell für das IT-Sicherheitsmanagement; Zertifizierungen; Ökonomie der IT-Sicherheit; Rendite von Sicherheitsinvestitionen; Open Source Sicherheitsmanagement; E-Mail-Verschlüsselung; Penetrationstest; Computerversicherungen; Werkzeuge für das Sicherheitsmanagement; Fallbeispiel; Grundzüge des Katastrophenmanagements.

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635ITG101
Bezeichnung	IT-Governance Referenzmodelle
Art	3 ECTS Integrierte Lehrveranstaltung
Teilgebiet	Exemplarische Wahlpflichtfächer
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	2. Semester
Lehrinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Relevanz und Zusammenhang zum Corporate Governance; Corporate Governance Standards und Frameworks (SOX, FAMA Richtlinien, US-Audit Standards); Bezug zu anderen IT-Disziplinen (Business Service Management, Business Technology Optimization, Enterprise architecture, Data governance, IT Asset Management, IT Portfolio Management, IT Security Assessment, IT Service Management, Project Governance, unternehmensweites Project Management and Program Management); ITIL; COBIT; MOF; Change Management; Architektur Management; IT-Outsourcing Governance.

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635ITG102
Bezeichnung	SOA-Governance
Art	2 ECTS Vorlesung
Teilgebiet	Exemplarische Wahlpflichtfächer
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	2. Semester
Lehrinheiten	15
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-abschließende Prüfung**

Inhalte:

Grundlagen; Modellierung – Architekturmodelle und SOA Entwurf; Flexibilisierung von Unternehmensprozessen; Prozesscontrolling und Monitoring
SOA Life Cycle Management; SOA und Governance; SOA-Governance Infrastruktur;
Herausforderungen; SOA aus technischer Sicht; Praxisbeispiele über den SOA Einsatz.

Modul

MAK2

Management & Kommunikation II

ECTS gesamt: 7 ECTS

Ziel:

Aufbauend auf bereits erworbenen Kompetenzen im Bereich Management und Kommunikation steht in diesem Modul Kompetenzerwerb im Bereich technologiebasierter Managementkonzepte und IKT-Projektmanagement im Vordergrund.

Voraussetzungen: **MAK1**

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635MAK202
Bezeichnung	IKT-Projektmanagement
Art	3 ECTS Integrierte Lehrveranstaltung
Teilgebiet	Fachübergreifende Qualifikationen
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	2. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Grundlagen von IT- Projektmanagement, allgemeine Methoden des Projektmanagement;
Vorgehensmodelle in IKT-Projekten; Rollen und Verantwortlichkeiten; Beschreibungsmethoden;
Analysemethoden; Entwurfsmethoden; Qualitätsmanagement; Dokumentation; Projektdiagnose;
Fallbeispiele; Projektcontrolling.

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635MAK201
Bezeichnung	Technologiebasierte Managementkonzepte
Art	4 ECTS Vorlesung
Teilgebiet	Fachübergreifende Qualifikationen
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	2. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	4 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-abschließende Prüfung**

Inhalte:

Einführung; Managementkonzepte in Hinblick auf Wissen in der Organisation; Product Life Cycle Management; Lean Management; Prozessmanagement; Qualitätsmanagement; Six Sigma; Entrepreneurship; das digitale Geschäftsmodell; Outsourcing; Management-Technologien; Fallbeispiel.

Modul

SEG2

Software Engineering II

ECTS gesamt: 5 ECTS

Ziel:

Aufbauend auf bereits erworbene Kompetenzen im Bereich des Software Engineerings erfolgt in diesem Modul vertiefter Kompetenzaufbau im Erheben der Anforderungen als wichtigen Teil im Systementwicklungsprozesses. Die Absolventin / Der Absolvent ist in der Lage, ERP-Systeme zu konfigurieren und parametrieren.

Voraussetzungen:

SEG1

Lehrveranstaltung:

LV Nummer

E0635SEG202

Bezeichnung

Customizing von ERP Systemen

Art

2 ECTS Übung

Teilgebiet

Wissenschaftliche Grundlagen + Methoden

Niveau

Vertiefung

Unterrichtssprache

Deutsch

Semester

2. Semester

Lehreinheiten

30

ECTS

2 ECTS

Bewertungsmethoden:

LV-immanenter Prüfungscharakter

Inhalte:

Praktische Übung zum Konfigurieren und Parametrieren von ERP-Systemen.

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635SEG201
Bezeichnung	Requirements Engineering
Art	3 ECTS Integrierte Lehrveranstaltung
Teilgebiet	Wissenschaftliche Grundlagen + Methoden
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	2. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Grundlagen und Überblick; Darstellung von Anforderungen; der Spezifikationsprozess; Anforderungsgewinnung und -analyse; Anforderungsspezifikation mit natürlicher Sprache; Modellierungssprachen; objektorientierte Spezifikation; Szenarien und Anwendungsfälle; UML; formale Spezifikation; nicht funktionale Anforderungen; Sichten und Konsistenz; Prüfung und Abnahme; Verwalten von Anforderungen; Trends; Fallstudie.

Modul

BIG1

Anwenderprojekt

ECTS gesamt: 10 ECTS

Ziel:

Die Absolventin / Der Absolvent hat anwendungs- und branchenbezogene Kompetenz im Fachbereich. Dies hat sie / er durch die Erstellung einer Branchenprojektarbeit nachgewiesen.

Voraussetzungen:

ITG1

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635BIG101
Bezeichnung	Branchenprojekt
Art	10 ECTS Projekt
Teilgebiet	Exemplarische Wahlpflichtfächer
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	75
ECTS	10 ECTS

Bewertungsmethoden:

LV-immanenter Prüfungscharakter

Inhalte:

Durchführen einer branchenbezogenen Projektarbeit im Fachbereich.

Modul

MAK3

Management & Kommunikation III

ECTS gesamt: 6 ECTS

Ziel:

Aufbauend auf bereits erworbenen Kompetenzen im Bereich Management & Kommunikation erwirbt die Absolventin / der Absolvent Kompetenzen bezüglich Aufgaben, Maßnahmen und Tätigkeiten zur Umsetzung von neuen Strategien, Strukturen, Systemen, Prozessen oder Verhaltensweisen in einer Organisation (Change Management). Sie/Er besitzt dazu anwendungsorientierte Kenntnisse im Bereich der systemischen Moderation. Ergänzend dazu erwirbt die Absolventin / der Absolvent vertiefte Kenntnisse im Bereich des Kosten- und Qualitätsmanagement.

Voraussetzungen:

MAK2

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635MAK302
Bezeichnung	Change Management
Art	1 ECTS Wirtschaftspraktikum
Teilgebiet	Fachübergreifende Qualifikationen
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	1 ECTS

Bewertungsmethoden:

LV-immanenter Prüfungscharakter

Inhalte:

Begrifflichkeit; Modell von Levin; Veränderungskonzepte; Phasen des Veränderungsprozesse; psychologische und verhaltenswissenschaftliche Aspekte der Steuerung von Veränderungsprozessen; Begleitung von Change-Prozessen; Organisatorische Rahmenbedingungen von Change-Prozessen. Gestaltung von Wandel in der Praxis.

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635MAK301
Bezeichnung	Cost & Quality Management
Art	3 ECTS Integrierte Lehrveranstaltung
Teilgebiet	Fachübergreifende Qualifikationen
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	3. Semester
Lehrinheiten	30
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Einführung in die Kostenrechnungssysteme, Kalkulation, Budgetierung, Reporting und Dokumentation von Leistungen und Kosten; Qualitätsmanagementsysteme; Leistungsmessung; Kostenverfolgung und Kostenanalyse; Kosten und Qualitätsmanagement-Entscheidungen; Wirtschaftlichkeitsberechnungen.

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635MAK303
Bezeichnung	Systemische Moderation
Art	1 ECTS Wirtschaftspraktikum
Teilgebiet	Fachübergreifende Qualifikationen
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	3. Semester
Lehrinheiten	15
ECTS	1 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Moderationstechniken und Moderationsmethoden; Moderationsarten; moderierte Gruppen; systemische Interventionstechniken.

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635MAK304
Bezeichnung	Serviceorientierte Kommunikation
Art	1 ECTS Wirtschaftspraktikum
Teilgebiet	Fachübergreifende Qualifikationen
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	1 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Struktur, Funktion, Organisation von Kommunikations- und Kooperationssystemen; Kundenorientiertes Verhalten und Kommunizieren; Gesprächsführung mit internen und externen Stakeholdern; Beratungs- und Verkaufsgespräche; Wirkung von Sprache und Körpersprache; Übungen in Kleingruppen und Rollenspielen mit Videoanalyse und Beobachterfeedback.

Modul

WIA1

Wissenschaftliches Arbeiten

ECTS gesamt: 14 ECTS

Ziel:

Die Absolventin / Der Absolvent erlangt die Kompetenz wissenschaftliche Fragestellungen eigenständig zu formulieren und die geeignete Methodik für die Bearbeitung zu finden. Sie/er kennt anerkannte Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens und beherrscht den wissenschaftlichen Schreibstil und die dabei gültigen Sprachregelungen.

Voraussetzungen: **SEG2, BPM1**

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635WIA101
Bezeichnung	Diplomarbeit
Art	9 ECTS Wissenschaftliche Arbeit
Teilgebiet	Fachübergreifende Qualifikationen
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	7,5
ECTS	9 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Selbstständiges Erstellen einer wissenschaftlichen Arbeit.

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635WIA102
Bezeichnung	Diplomarbeitsbegleitendes Seminar I
Art	2 ECTS Seminar
Teilgebiet	Fachübergreifende Qualifikationen
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Spezifische Inputs zum Bereich wissenschaftliches Arbeiten (Begriffserklärung, Methoden, Typen von wissenschaftlichen Arbeiten und deren Charakteristika); Grundanforderungen (Grundstruktur, Literatur, Gliederung, Eigenständigkeit, wissenschaftlicher Schreibstil und Sprachregelungen, Definitionen, Prämissen, Untersuchungsdesign); Literatur (Literaturrecherche, Literaturauswahl, Zitierweise); Anwendungsbeispiele (Protokoll, Projektarbeit, Diplomarbeit). Die Studierenden erhalten darüber hinaus die Möglichkeit eines gecoachten Themenfindungs-, Vorbereitungs- und Genehmigungsprozesses für das Thema der Diplomarbeit.

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635WIA103
Bezeichnung	Methoden wissenschaftlicher Forschung
Art	3 ECTS Integrierte Lehrveranstaltung
Teilgebiet	Fachübergreifende Qualifikationen
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	3. Semester
Lehreinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Begriffserklärungen und Definitionen; (Modelle, Gesetze, etc.); Methoden (Hermeneutik, Induktion, Deduktion); Ausgewählte Elemente der Forschung (Variablen, Störvariablen, Messskalen; Hypothesen, Anforderungen an Hypothesen, Nullhypothesen, Alternativhypothesen, Verifikation, Falsifikation; Objektivität); Ausgewählte statistische Grundbegriffe und Maßzahlen (Grundgesamtheit, Stichprobe, Standardabweichung, Schätzwerte etc.); Typen wissenschaftlicher Arbeiten.

Modul

DIP1

Diplomarbeit

ECTS gesamt: 11 ECTS

Ziel:

Die Absolventin/der Absolvent besitzt die nachgewiesene Kompetenz zum eigenständigen wissenschaftlichen Arbeiten.

Voraussetzungen:

WIA1

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635DIP101
Bezeichnung	Diplomarbeit
Art	9 ECTS Wissenschaftliche Arbeit
Teilgebiet	Fachübergreifende Qualifikationen
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	7,5
ECTS	9 ECTS

Bewertungsmethoden:

LV-immanenter Prüfungscharakter

Inhalte:

Selbstständiges Erstellen einer wissenschaftlichen Arbeit.

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635DIP102
Bezeichnung	Diplomarbeitsbegleitendes Seminar II
Art	2 ECTS Seminar
Teilgebiet	Fachübergreifende Qualifikationen
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	2 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Spezifische Inputs zum Bereich wissenschaftliches Arbeiten (Begriffserklärung, Methoden, Typen von wissenschaftlichen Arbeiten und deren Charakteristika); Grundanforderungen (Grundstruktur, Literatur, Gliederung, Eigenständigkeit, wissenschaftlicher Schreibstil und Sprachregelungen, Definitionen, Prämissen, Untersuchungsdesign); Literatur (Literaturrecherche, Literatúrauswahl, Zitierweise);

Modul

ISM1

IT-Service Management

ECTS gesamt: 15 ECTS

Ziel:

Die Absolventin / der Absolvent erwirbt vertiefte Kompetenz über IT-Service Management. Sie / Er besitzt dazu umfassende Kenntnisse hinsichtlich qualitätssichernder Prozesse und IT Infrastructure Library (ITIL). Sie/Er ist vertraut mit rechtlichen Aspekten und Compliance im Fachbereich.

Voraussetzungen:

SEG2, BPM1

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635ISM102
Bezeichnung	IT Infrastructure Library (ITIL)
Art	9 ECTS Integrierte Lehrveranstaltung
Teilgebiet	Wissenschaftliche Grundlagen + Methoden
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	90
ECTS	9 ECTS

Bewertungsmethoden:

LV-immanenter Prüfungscharakter

Inhalte:

Einführung in das ITIL-Modell (IT-Infrastructure Library); Prozesse des IT-Service Managements; Anforderungen und Beschreibung von IT-Service Management Prozessen; IT-Prozessmanagement, Grundlagen, Rollen, Verantwortlichkeiten; Messkriterien für IT-Servicequalität; Vorgehensweise zur Implementierung der ITIL-Prozesse im Unternehmen; Service Support Prozesse; Service Delivery Prozesse; Tools zum Management von IT-Service Management Prozessen; Praxisbeispiele anhand von Case Studies; Vorbereitung auf das ITIL-Certificate; Security Management; IC Infrastructure Management; Applications Management; Business Perspective; Planning to Implement Service Management.

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635ISM101
Bezeichnung	Qualitätssichernde Prozesse
Art	3 ECTS Integrierte Lehrveranstaltung
Teilgebiet	Wissenschaftliche Grundlagen + Methoden
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	4. Semester
Lehrinheiten	30
ECTS	3 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Qualität als Managementaufgabe; TQM im Produktlebenszyklus; Einführung in das QM System; Regelwerke und Normen; Qualität in einzelnen Berichen; Ermittlung von Reifegraden; Softwarequalität

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635ISM103
Bezeichnung	Rechtliche Aspekte und Compliance
Art	1,5 ECTS Integrierte Lehrveranstaltung
Teilgebiet	Wissenschaftliche Grundlagen + Methoden
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	4. Semester
Lehrinheiten	15
ECTS	1,5 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Aktuelle Compliance-Anforderungen in der IT, Rechtliche Aspekte des BPM; Überblick über relevante Rechtsquellen, Gesetzliche Regelungen zur Datensicherheit und Datenaufbewahrung; Umsetzung der IT-Compliance anhand von Case Studies.

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635ISM104
Bezeichnung	IT-Service Management
Art	1,5 ECTS Integrierte Lehrveranstaltung
Teilgebiet	Wissenschaftliche Grundlagen + Methoden
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	1,5 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Services der IT; Kundenorientierte Gestaltung der IT-Services (interne und externe); Service Level Agreements; Angebot und Customizing von IT-Services; Beratung und Vertriebskommunikation.

Modul

MAK4

Management & Kommunikation IV

ECTS gesamt: 4 ECTS

Ziel:

Den Kompetenzaufbau im Bereich Management & Kommunikation komplettierend erwirbt die Absolventin / der Absolvent vertiefte Kompetenz über Führung, auch in Bezug auf interkulturelle, interdisziplinäre und internationale Teams. Darüberhinaus erfolgt Kompetenzaufbau im Bereich der Organisationsentwicklung und Gestaltung von Veränderungsprozessen.

Voraussetzungen:

MAK3

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635MAK401
Bezeichnung	Internationales Management
Art	1,5 ECTS Integrierte Lehrveranstaltung
Teilgebiet	Fachübergreifende Qualifikationen
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	1,5 ECTS

Bewertungsmethoden:

LV-immanenter Prüfungscharakter

Inhalte:

Internationales Strategiemanagement; Konzepte und Organisation internationaler Unternehmen; Bedingungen des interkulturellen Managements (Werte im interkulturellen Vergleich, Aspekte interkulturellen Führungsverhaltens, Interpersonale und interkulturelle Kommunikation, Motivation im interkulturellen Kontext); Internationales Marketingmanagement; Kultur in internationalen Unternehmen; Case Studies und Gastvortragende aus dem Bereich Internationalem Management.

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635MAK402
Bezeichnung	Interkulturelle und interdisziplinäre Teamsteuerung
Art	1 ECTS Wirtschaftspraktikum
Teilgebiet	Fachübergreifende Qualifikationen
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	1 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Teamvision, Teammission, Teamziele, Team-Building (Konstituierung des Teams und seiner Strukturen); Team-Managing (Führung und Steuerung im Team); Team-Developing (Entwicklung personaler und fachlicher Kompetenzen Training/Schulung); Team-Closing (Beurteilung/Evaluation, Reintegration, Formen der Teamauflösung); Teammeetings effizient durchführen gruppendynamische Prozesse; intra- und interkulturelle Aspekte in Teams.

Lehrveranstaltung:

LV Nummer	E0635MAK403
Bezeichnung	Organisationsentwicklung
Art	1,5 ECTS Integrierte Lehrveranstaltung
Teilgebiet	Fachübergreifende Qualifikationen
Niveau	Vertiefung
Unterrichtssprache	Deutsch
Semester	4. Semester
Lehreinheiten	15
ECTS	1,5 ECTS

Bewertungsmethoden: **LV-immanenter Prüfungscharakter**

Inhalte:

Organisation und ihre Mitglieder, Organisationskultur, Rahmenbedingungen einer Organisationsentwicklung: Auftragsklärung, Aufbaustruktur und Prozessarchitektur, Organisationsentwicklung von Problemlöse- und Selbstorganisationsprozessen, Startscenarien einer Organisationsentwicklung: Kick-off-meeting, Workshops und Großgruppenverfahren, Projektmanagement als Kern organisationaler Veränderungsstrategien, Teamentwicklung, Optimierung von Ablaufprozessen (Prozessmanagement), Wissensorganisation und Kompetenzentwicklung, Strategische Veränderung durch Führungskräfte, Moderation und Mediation bei Konflikten und Widerstand gegen Veränderungen.